

Die vielfältigen Herausforderungen beschäftigen

Oberthal: Vor gut besetzten Rängen konnte Daniel Zaugg, Präsident vom Landwirtschaftlichen Verein Konolfingen die Hauptversammlung 2023 abhalten. Zügig führte er durch die ordentlichen Geschäfte. Als Sekretärin in den Vorstand gewählt wurde Elsbeth Keller, Ried bei Schlosswil. Aus dem Vorstand verabschiedet wurden Beatrice Eichenberger (12 Jahre Sekretariat), Werner Moser (12 Jahre von Amtes wegen als Grossrat) sowie Andreas Wegmüller (9 Jahre als Beisitzer). Bei den Ehrungen wurden eine Bäuerin FA sowie drei Meisterlandwirte geehrt. Eine Fülle von Informationen über Aktualitäten des Tagesgeschäftes überbrachte der noch amtierende Präsident vom Berner Bauernverband, Hans Jörg Rüeegsegger. Er betonte mehrmals die Wichtigkeit, dass die ländliche Bevölkerung bei den Nationalen Wahlen im Herbst 2023 teilnimmt und konsequent bürgerliche Kandidierende mit landwirtschaftlichem Hintergrund wählt.

Im zweiten Teil der Hauptversammlung stellten sich die beiden BEBV-Präsidiums Kandidaten Ueli Fahrni und Jürg Iseli vor. Beide mussten sich den kritischen Fragen aus der Versammlung stellen.

In jeder Diskussion war die angespannte Lage, die schier unmöglich erfüllbaren neuen Massnahmen in der Direktzahlungsverordnung sowie der hohe, bürokratische Druck deutlich spürbar. Die vielfältigen Herausforderungen in der näheren Zukunft werden für alle Beteiligten in der Landwirtschaft nicht einfach, so der allgemeine Tenor. Entsprechend gross die Erwartungen an die Politik sowie die verschiedenen Verbandsghremien.

Nach der schwerverdaulichen, trockenen Kost genossen die LVK Mitglieder im Anschluss an die Versammlung trotzdem ein feines Essen und vertieften sich in intensive Gespräche.

Landwirtschaftlicher Verein Konolfingen - Beatrice Eichenberger